

Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates des Marktes Marktrodach vom 14.03.2022

in der Rodachtalhalle, Hirtenwiesen 6, 96364 Marktrodach, Beginn 18.30 Uhr

Sämtliche sechzehn Mitglieder des Marktgemeinderates waren ordnungsgemäß geladen

Vorsitzender war der Erste Bürgermeister N. Gräbner

Schriftführer ist Katja Wich

Anwesend waren

N. Gräbner

S. Kaufmann

A. Murmann

E. Müller

A. Kestel

R. Pompe

F. Müller

T. Hümmrich

C. Ernst

O. Skall

B. Hummel

H.Wich-Heiter

S. Böhm

M. Linke

W. Deinlein

Entschuldigt fehlten

M. Stöhr

M. Mai

Weitere Anwesende

Planungsbüro Droll & Lauenstein

Andreas Buckreus, Kämmerer

PressevertreterInnen

Beschlussfähigkeit war gegeben

Öffentliche Sitzung

- TOP 1 Erstellung einer Machbarkeitsstudie für die Neugestaltung des Börstlabaches in Marktrodach
1. Vorstellung der Studie durch das Planungsbüro Droll & Lauenstein Landschaftsarchitekten aus Coburg
- TOP 2 Leader-Kooperationsprojekt „Natur Erlebnis WÄDLA“ -
Errichtung eines Naturerlebniswaldspielplatzes am Fuße der Radpsitze in Seibelsdorf
1. Sachstandsbericht durch Kämmerer Andreas Buckreus
2. Durchführungsbeschluss
- TOP 3 Informationen des Ersten Bürgermeisters
- TOP 4 Behandlung von Bauanträgen
1. Wohnhausanbau am Anwesen St.-Leonhard-Str. 23 in Zeyern
2. Nutzungsänderung – Umwandlung eines ehemaligen Rinderstalls zu Lager- und Ausstellungszwecken sowie Bau einer Wohnung
- TOP 5 Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung
- TOP 6 Sonstiges und Unvorhergesehenes

Öffentliche Sitzung

Der Vorsitzende teilt mit, dass fristgemäß und ordnungsgemäß geladen wurde. Er begrüßt das Ratsgremium, die anwesenden Bürgerinnen und Bürger. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

TOP 1 ÖS

Erstellung einer Machbarkeitsstudie für die Neugestaltung des Börstlabaches in Marktrodach

1. Vorstellung der Studie durch das Planungsbüro Droll & Lauenstein Landschaftsarchitekten aus Coburg

Der Markt Marktrodach beabsichtigte bereits im Jahr 2018 den Börstlabach, der durch den historischen Ortskern verläuft, umzugestalten um hier attraktive Wegeverbindungen sowie Aufenthalts- und Spielbereiche zu schaffen.

Zur Vorbereitung der Maßnahmen wurde in einem ersten Planungsabschnitt ein Gesamtkonzept in Form einer Machbarkeitsstudie erstellt. Aufgabenstellung war, der Börstlabach sowie das angrenzende Ufer soll möglichst mit Mitteln der Städtebauförderung neu gestaltet werden, damit die Belegung des Ortskerns vorangetrieben werden kann.

Einen Dank galt an erster Stelle zunächst der Regierung von Oberfranken, die im Rahmen des bayerischen Städtebauförderungsprogramms, eine derartige Machbarkeitsstudie unterstützte und hierfür die Gesamtkosten in Höhe von ca. 25.000,- Eur im Rahmen einer Projektförderung mit 80 % der förderfähigen Kosten bezuschusst.

An dieser Stelle begrüßt der Bürgermeister das Ehepaar Droll & Lauenstein vom gleichnamigen Planungsbüro aus Coburg, die das Auswahlverfahren zur Erstellung dieser Machbarkeitsstudie im Jahr 2018 gewonnen haben. Das Ehepaar stellt die Studie mit den Einzelprojekten vor.

Die Studie wird vom Gemeinderatsgremium diskutiert. Nach Abstimmung des Entwurfs mit der Förderstelle wird die Studie der Bevölkerung vorgestellt sowie veröffentlicht.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt der Marktgemeinderat einstimmig:

*„Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den Ausführungen der einzelnen Projekte der Machbarkeitsstudie und stimmt dieser Studie im Grunde nach zu.
Die Verwaltung wird beauftragt die Studie mit der Regierung von Oberfranken abzustimmen und erneut zur Beschlussfassung vorzulegen.“*

TOP 2 ÖS

Leader-Kooperationsprojekt „Natur Erlebnis WÄDLA“ –

Errichtung eines Naturerlebniswaldspielplatzes am Fuße der Radpsitze in Seibelsdorf

1. Sachstandsbericht durch Kämmerer Andreas Buckreus

2. Durchführungsbeschluss

Der Vorsitzende erteilt das Wort an den Kämmerer Andreas Buckreus.

In der Marktgemeinderatssitzung vom 29.09.2020 wurde die Planungen für oben genannten Spielplatz vorgestellt. Die Errichtung wurde bei zwei Gegenstimmen befürwortet, weswegen die Planung weiter vorangetrieben und Gespräche mit den Fördergebern geführt wurden. In diesem Zusammenhang wurde gemäß dem Auftrag des Gremiums geprüft, ob der Grunderwerb förderfähig ist. Dies ist der Fall.

Für die Maßnahme liegen nun einreichungsfähige Fördermittelanträge vor bzw. hat die Oberfrankenstiftung als einer der beiden Fördergeber bereits eine Zuwendungszusage erteilt. Für das LEADER-Projekt ist noch ein Durchführungsbeschluss erforderlich, der bestimmte Kriterien erfüllen muss. Die Oberfrankenstiftung gewährt der Höchstzuschuss von 20 % auf die Bruttokosten, LEADER von 70 % auf die Nettokosten.

Der Spielplatz ist Teil eines Gesamtprojektes mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 5.772.200 €, wobei der Löwenanteil mit über 5 Millionen beim Markt Presseck liegt sowie 125.000 € bei der Stadt Wallenfels. Geschaffen werden verschiedene Freizeiteinrichtungen, die anschließend auch konzeptionell gemeinsam verbunden sowie beworben werden.

Bei Gesamtkosten in Höhe von 309.400 € brutto für den Themenspielplatz ergibt sich ein Eigenanteil des Marktes Marktrodach in Höhe von 62.725,88 €. Dies ist eine Förderung von 79,7 %.

Das Projekt an sich und die damit verbundene Steigerung der Attraktivität des Ortsteils Seibelsdorf wurde bereits im September 2020 ausreichend erörtert. Die vorgebrachten Argumente gelten nach wie vor, sodass aus Sicht der Verwaltung ein entsprechender Durchführungsbeschluss gefasst werden kann. Daneben sollte man aber auch berücksichtigen, dass Presseck als Nachbargemeinde sich wegen des damals gefassten Beschlusses, sich auf den Markt Marktrodach verlassen hat und wir ein zuverlässiger Nachbar und Partner sein sollten, auch aus Eigeninteresse. Einerseits könnten sich in Anknüpfung an das Projekt weitere Gelegenheiten ergeben, andererseits bieten immer mehr Förderprogramme höhere Fördersätze oder bessere Möglichkeiten, wenn man diese im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit in Anspruch nimmt.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt der Marktgemeinderat mit zwei Gegenstimmen:

„Der Gemeinderat beschließt die Errichtung eines Themenspielplatzes am Fuße der Radspitze im Rahmen des LEADER-Kooperationsprojektes „Natur Erlebnis WÄLDLA“. Die Gesamtkosten belaufen sich gemäß der Kostenberechnung auf 309.400 € brutto. Der Eigenanteil des Marktes Marktrodach beträgt 62.725,88 €, die als Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden.“

TOP 3 ÖS

Informationen des Ersten Bürgermeisters

1.Unterstützung der Ukraine Hilfe

Der Vorsitzende bittet die Anwesenden von den Plätzen zu erheben um eine Gedenkminute für die Opfer und Geflüchteten des Krieges zu gedenken.

Er verweist auf die Bürgerinfo vom 08.03.2022, die derzeit an alle Haushalte ausgetragen werden. Der Landkreis Kronach benötigt Räumlichkeiten, die zur Unterbringung von Flüchtlingen genutzt werden können.

TOP 4 ÖS

Behandlung von Bauanträgen

1.Wohnhausanbau am Anwesen St.-Leonhard-Str. 23 in Zeyern

Die Eigentümer des o.g. Anwesens planen einen Wohnhausanbau mit ca. 25 qm zur Vergrößerung der bestehenden Wohnfläche. Die Gründe, die gegen einen Wohnhausanbau stehen, sind keine vorhanden.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt der Marktgemeinderat einstimmig:

„Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem Bauvorhaben und stimmt diesem in allen Punkten zu. Das

gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.“

2.Nutzungsänderung – Umwandlung eines ehemaligen Rinderstalls zu Lager- und Ausstellungszwecken sowie Bau einer Wohnung auf dem Anwesen Waldbuch 8

Die Eigentümer des o.g. Anwesens planen die Nutzungsänderung des ehemaligen Rinderstalls zu Lager- und Ausstellungszwecken sowie den Ausbau des Dachgeschosses zu einer Wohnung.

Das Bauvorhaben ist zulässig, da es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt der Marktgemeinderat einstimmig:

„Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem Bauvorhaben und stimmt diesem in allen Punkten zu. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.“

TOP 5 ÖS

Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung

In den letzten drei nichtöffentlichen Sitzungen des Marktgemeinderates (Februar 22, Dezember 21, November 21) wurden keine Tagesordnungspunkte behandelt, bei denen bis dato die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

Dieser Punkt wurde vorsorglich auf die Ladung gesetzt.

TOP 6 ÖS

Sonstiges und Unvorhergesehenes

1.Anfrage von MGRM Roland Pompe hinsichtlich Durchführung einer Geldspende in Form des heutigen Sitzungsgeldes an die Ukraine Hilfe

Roland Pompe schlägt vor, das heutige Sitzungsgeld an die Ukraine Hilfe zu spenden, sofern das Gremium damit einverstanden ist, was der Fall ist. Es werden somit 480,- Euro an die Ukraine Hilfe überwiesen.

2.Hinweis von MGRM Thomas Hümmrich hinsichtlich einer fehlenden Beleuchtung zwischen Flößermuseum und Friedhof Unterrodach

Der Verwaltung wird die Anregung prüfen

3.Hinweis von MGRM Thomas Hümmrich hinsichtlich der eingewachsenen Straßenlaterne auf Höhe Friedhofstr. 10 in Unterrodach

Die Verwaltung wird erneut Kontakt mit den Eigentümern aufnehmen und sicherheitsrechtliche Schritte in die Wege leiten.

4.Anfrage von MGRM Oliver Skall hinsichtlich Straßenarbeiten in der Waldenfels-Straße in Oberrodach

Aufgrund von Reparaturarbeiten an der Telekomleitung finden derzeit Straßenarbeiten statt.

Die Sitzung wird um 20.00 Uhr geschlossen. Im Anschluss erfolgt eine nichtöffentliche Sitzung.

.....
Schriftführer

.....
Vorsitzender und Erster Bürgermeister